

13. Da plötzlich donnert's wieder gewaltig übers Feld,
Doch nur nach einem Punkte ward das Geschütz gestellt;
Hoch auf der Schimmel setzet! Herr Froben sinkt zum Sand,
Und Ross und Reiter neiget mit seinem Blut das Land.

14. Die Ritter alle schauen gar ernst und treu darein,
O Froben dort am Boden, wie glänzt dein Ruhmeschein!
Der Kurfürst ruft nur leise: „Ha, war das so gemeint!“
Und dann nach Feldherrnweise: „Nun vorwärts in den Feind!“

13. Der Choral von Leuthen.

Von Hermann Besser.

1. Geseigt hat Friedrichs kleine Schar. Rasch über Berg und Thal
Von dannen zog das Kaiserheer im Abendsonnenstrahl;
Die Preußen stehn auf Leuthens Feld, das heiß noch von der Schlacht;
Des Tages Schreckenswerke rings umschleiert mild die Nacht.

2. Doch dunkel ist's hier unten nur, am Himmel Licht an Licht;
Die goldnen Sterne ziehn herauf wie Sand am Meer so dicht;
Sie strahlen so besonders heut', so festlich hehr ihr Lauf,
Es ist, als wollten sagen sie: Ihr Sieger, blicket auf!

3. Und nicht umsonst. Der Preuße fühlt's: es war ein großer Tag.
Drum still im ganzen Lager ist's, nicht Jubel noch Belag;
So still, so ernst die Krieger all, kein Lachen und kein Spott —
Auf einmal tönt es durch die Nacht: „Nun danket alle Gott!“

4. Der Alte, dem's mit Macht entquoll, singt's fort, doch nicht allein,
Kam'raden, Grenadier' umher, gleich stimmen sie mit ein;
Die Nachbarn treten zu, es wächst lawinengleich der Chor,
Und voller, immer voller steigt der Lobgesang empor.

5. Aus allen Zelten strömt's, es reißt sich singend Schar an Schar,
Einfallen jetzt die Jäger, jetzt fällt ein auch der Husar;
Auch Musica will feiern nicht, zu reiner Harmonie
Lenkt Horn, Hobo' und Klarinett' die heil'ge Melodie.

6. Und stärker noch und lauter noch, es schwillt der Strom zum Meer,
Am Ende wie aus einem Mund lobsingt das ganze Heer;
Im Echo donnernd, wiederhallt's das aufgeweckte Thal,
Wie hundert Orgeln braust hinan zum Himmel der Choral.

14. Die Markauer bei Friedrich II.

Von August Ferdinand Meyer.

1. Es sprach der große König:
„Die Schlacht ich wohl gewann,
Doch hat sie mich gekostet
Auch manchen guten Mann.

2. Wo nehm' ich nun Soldaten
Und Regimente her?
Österreich darf Schlesien
Bekommen nicht mehr!“